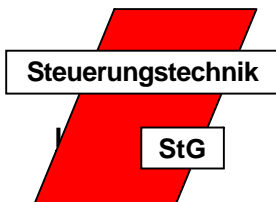


Traktionsbox

Bedienungs- und Montageanleitung



Steuerungstechnik StG
Georg Strotmann
Gewerbepark Ebbendorf 4
49176 Hilter a. TW
Tel.: 05409 / 40369-0
Fax.: 05409 / 40369-11

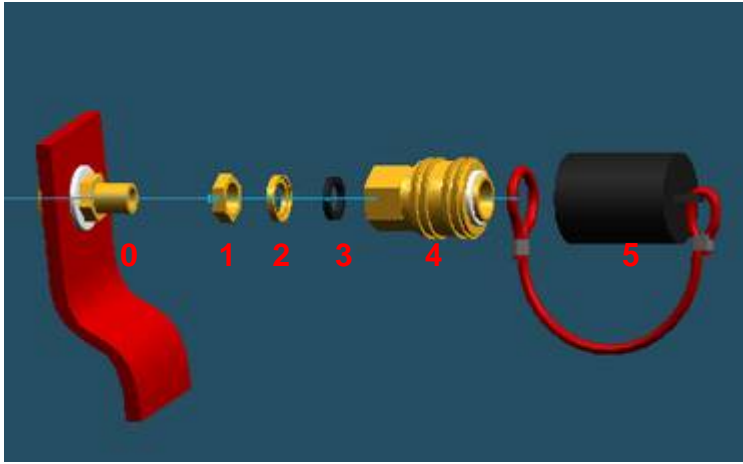
	<u>Seite</u>
1. Montage am Reifenventil	2
2. Montage am Gummireifenventil mit Dichtband	4
3. Wichtige Hinweise	5
4. Bedienung	7
• Ablassen	7
• Befüllen	8
• Messnippel / Reifenfüllanschluss	9
5. Teileliste / Erweiterung	10

Stand: Sept. 2013

1. Montage am Reifenventil

Drehen Sie den Ventileinsatz heraus.

(Bei vielen Ventilen kann auch der Ventileinsatz erst heraus geschraubt werden, nachdem die Mutter, der Messingring und der O-Ring montiert sind. Dann verliert der Reifen wenig Luft bei der Montage.)



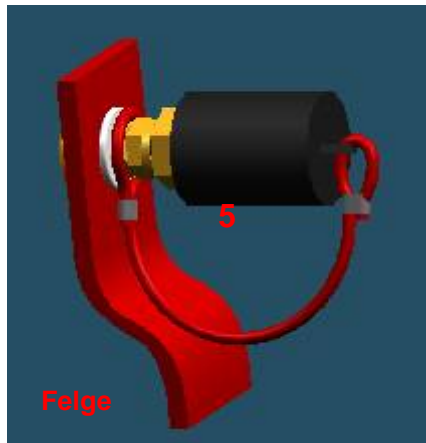
Montieren Sie die Teile in der Reihenfolge, wie Sie es in der Explosionszeichnung sehen können. Sie müssen darauf achten, dass der Messingring (2) mit der Vertiefung zum O-Ring (3) montiert wird. Evtl. ist es nötig, dass das Gewinde (0) mit etwas Schleifpapier oder einer Drahtbürste leicht bearbeitet werden muss, damit der Messingring (2) passt.

Ist das Ventilgewinde an der Felge (0) nur 8 mm lang, lassen Sie die Messingmutter (1) weg.

Ist das Ventilgewinde an der Felge (0) nur 5 mm lang, lassen Sie die Messingmutter (1), den Messingring (2) und den O-Ring (3) weg. Dichten Sie das Ventilgewinde dann mit etwas Teflon Dichtband.

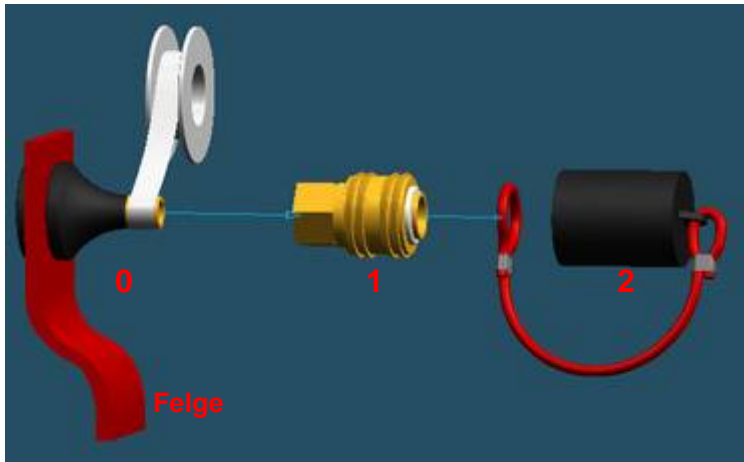
Schrauben Sie die Schnellkupplung (4) auf das Ventilgewinde und ziehen Sie die Schnellkupplung (4) mit einem Schlüssel leicht fest. Bitte nicht mit Gewalt drehen, da sich sonst das Ventil in der Felge lösen könnte.

Nachdem die Schnellkupplung (4) aufgeschraubt wurde, ziehen Sie die Öse vom Haltegummiband der Schutzkappe (5) über die Schnellkupplung und stecken Sie die Schutzkappe (5) auf die Kupplung.



2. Montage am Gummireifenventil mit Dichtband

Drehen Sie den Ventileinsatz heraus und umwickeln Sie das Außengewinde mit etwas Teflon Dichtband.



Schrauben Sie die Schnellkupplung (1) auf das Ventilewende (0) und ziehen Sie die Schnellkupplung (1) mit einem Schlüssel leicht fest. Bitte nicht mit Gewalt drehen, da sich sonst das Ventil in der Felge lösen könnte.

Nach dem die Schnellkupplung (1) aufgeschraubt wurde, ziehen Sie die Öse vom Haltegummiband der Schutzkappe (2) über die Schnellkupplung (1).



3. Wichtige Hinweise

- **Wenn Sie den Reifendruck verstellen, muss das Fahrzeug stehen und gegen Wegrollen durch die Parkbremse gesichert sein.**
- **Bei Zapfwellen betriebenen Geräten ist die Zapfwelle beim Verstellen des Reifendrucks auszuschalten.**
- **Für die Luftbereitstellung sollte ein geeigneter Kompressor mit Sicherheitsventilen zur Verfügung stehen. z.B. eine 2-Kreis-Bremsanlage.**
- **Die Reifen dürfen keine Beschädigungen aufweisen, wenn Sie den Reifendruck anpassen wollen.**
- **Unter- / Überschreiten Sie niemals die vom Reifenhersteller angegebenen Reifendrucke. Die Reifen würden Schaden nehmen.**
- **Reifen mit Schläuchen sind für extrem niedrige Reifendrucke nicht geeignet. Diese sollten Sie entfernen. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Reifenfachhändler.**
- **Bei der Reifenmontage verwenden Sie keine Fette, sondern Agrilup, ein Montagepaste. Fette würden das Drehen der Felge in der Reifendecke fördern.**
- **Nach dem Verstellvorgang sind alle Staubschutz-kappen auf die Schnellkuppler zu schieben, damit kein Schmutz in die Kupplungen eindringt.**
- **Das Manometer darf nicht mit aggressiven Lösungsmittel gereinigt werden. Die Kunststoffscheibe würde beschädigt werden.**

- Die Manometereinheit darf nicht geworfen werden. Die Scheibe könnte bersten und das Manometer ungenau arbeiten.
- Die Manometer-Kugelhahneinheit darf nicht mit der kugelhahnseitigen Stecktülle an das Ventil am Reifen angeschlossen werden, da der Druckluft-schlauch vom Kompressor dann direkt mit dem Manometer verbunden wäre und dieses überdrehen würde.
- Beim Befüllen stets den Kugelhahn langsam öffnen um ein Überdrehen des Manometers zu verhindern.
- Die Felge darf sich bei schwerer Zugarbeit nicht in der Reifendecke drehen. Markieren Sie beides und beobachten Sie die Markierung. Ggf. muss der Reifendruck etwas angehoben werden.
- Fahren Sie nie mit angesteckter Kugelhahn-Messuhreinheit, da diese beschädigt werden könnte.
- Lassen Sie nie die geöffnete Messuhreinheit unbeaufsichtigt am Reifen, da sonst die Reifen sich komplett entleeren oder beim Befüllen platzen können.
- Sprühen Sie ab und zu die Schnellkuppler mit einem Pflegeöl (z.B. WD40, Caramba) ein. Dadurch bleiben die Dichtungen und Staubkappen geschmeidig und die Handhabung wird erleichtert.
- Ziehen Sie ab und zu am Ring des Sicherheitsventils, an der Kugelhahneinheit, um dessen Funktion zu überprüfen.

4. Bedienung

Um den richtigen Reifenluftdruck einstellen zu können, benötigen Sie vom Reifenhersteller eine Reifendrucktabelle. Diese erhalten Sie bei Ihrem Reifenfachhändler. In der Tabelle werden Sie alle Reifenluftdrücke Ihres verwendeten Reifentyps / Reifengröße finden. Der Reifendruck ist abhängig von der Radlast und der Fahrgeschwindigkeit.

Sie sollten eine Unter- und Überschreitung der vom Reifenhersteller angegebenen Reifenluftdrücke vermeiden, da es sonst zu erhöhtem Reifenverschleiß und zu Schäden an den Reifen kommen kann.

Ablassen

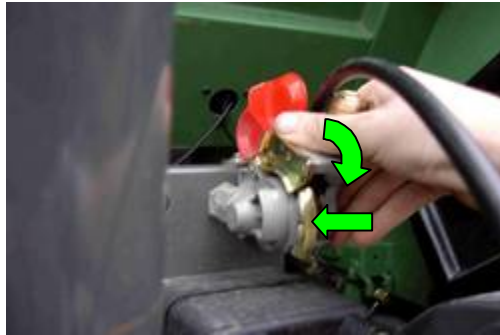
Ziehen Sie die Staubschutzkappen von den Schnellkupplungen an den Reifenventilen. Drücken Sie nun die Kugelhahn-Messuhreinheit in die Kupplung, bis sie einrastet.



Der Reifendruck ist nur abzulesen, wenn der Kugelhahn geschlossen ist. Zum Ablassen öffnen Sie nun den Kugelhahn, die Luft entweicht und der Zeiger im Manometer fällt auf **0 bar**. Schließen Sie den Kugelhahn nach einiger Zeit wieder. Das Manometer zeigt nun den derzeitigen Reifenluftdruck an.

Befüllen

Zum Anheben des Reifenluftdrucks schließen Sie den Kupplungskopf an den roten Vorratsanschluss der 2-Kreis-Bremsanlage Ihres Schleppers an (siehe Bild).



Entfernen Sie die Staubschutzkappe und drücken Sie den Druckluftschlauch in den Schnellkuppler am Kupplungskopf.

Ziehen Sie nun die Staubschutzkappen von den Schnellkupplungen an den Reifenventilen. Drücken Sie die Kugelhahn-Messuhreinheit (wie im Bild zu sehen) in die Kupplung, bis sie einrastet.



Drücken Sie jetzt die Schnellkupplung des Druckluftschlauches auf die offene Anschlussstülle am Kugelhahn, nicht am Manometer.

Ist der Kugelhahn geschlossen, können Sie den aktuellen Reifenluftdruck auf dem Manometer ablesen.

Öffnen Sie den Kugelhahn immer langsam, so dass das Manometer nicht über **4 bar** steigt, da andernfalls das Manometer beschädigt werden würde. In der Zuleitung können über den Kessel bis zu 16 bar anliegen! Fällt das Manometer wieder, können Sie den Kugelhahn langsam weiter öffnen.



Haben Sie den gewünschten Reifendruck eingestellt, lösen Sie die Kupplungen, stecken die Staubschutzkappen auf und wickeln den Druckluftschlauch möglichst klein auf. Anschließend finden wieder alle Teile Platz im Koffer.

Messnippel / Reifenfüllanschluss

Um einen normales Reifenventil zum Messen oder Füllen zu haben, liegt dem Koffer ein kleiner Adapter anbei.



Diesen Adapter drücken Sie einfach in den Schnellkuppler auf dem Reifenventil und Sie haben nun wieder einen Standard-reifenventilanschluss, ohne das Sie die Schnellkuppler demontieren müssen.

5. Teileliste / Erweiterung

Anzahl	Teil	Nummer
1	Koffer	10001
1	Aufkleber	10002
1	Druckluftschlauch 10 m	10003
1	Schlauchtülle	10004
1	Schlauchkupplung	10005
2	Schlauchschele	10006
1	Kupplungskopf	10007
1	Messingring (Kupplungskopf)	10008
1	O-Ring (Kupplungskopf)	10009
1	Schnellkupplung (Kupplungskopf)	10010
1	Staubschutzkappe (Kupplungskopf)	10011
4	Staubschutzkappe (Radventil)	10012
4	Schnellkupplung (Radventil)	10013
4	O-Ring (Radventil)	10014
4	Messingring (Radventil)	10015
4	Messingmutter (Radventil)	10016
1	Manometer 4 bar	10017
1	Manometerschutz	10018
2	Stecktülle	10019
1	Kreuz-Stück	10020
1	Kugelhahn mit Flügelgriff	10021
1	Stecktülle (Messventil)	10022
1	Ventileinsatz (Messventil)	10023
1	Zusatzventil komplett	10081
1	Kupplungskopf mit Schnellk. u Kappe	10138
1	Messnippel	10140
1	Kugelhahneinheit kompl.	10141
1	Adapterschlauchset f. innenl. Ventile	10142
1	Sicherheitsventil	10216
1	Traktionsbox	10059

Sie erhalten bei uns nicht nur Ersatzteile, sondern auch die Möglichkeit die Traktionsbox für weitere Achsen (z.B. Anhänger) zu erweitern. Kontaktieren Sie uns!

www.steuerungstechnik-stg.de